Regierungsbezirk Unterfranken Landkreis Würzburg

Gemeinde Gaukönigshofen



Baudenkmäler

D-6-79-134-104 Acholshäuser Straße; Nähe Acholshäuser Straße. Bildstock, Sandstein, mit hl. Josef und 14 Heiligen, neugotisch, 1895; an der Gemeindeverbindungsstraße Gaukönigshofen/Acholshausen. nachqualifiziert
 D-6-79-134-50 Alter Brunnen. Wegkreuz, Mitte 20. Jh. an Stelle eines Wegkreuzes von 1798.

D-6-79-134-107 Am Alten Bahnhof 1. Ehem. Bahnhof der Gaubahn, eingeschossiger, verbretterter Holzständerbau auf Sandsteinquadersockel, mit Satteldach, Empfangsgebäude mit ehem. Warte- und Schalteraum (verändert) sowie angeschlossener, breitergelagerter Güterschuppen mit übergiebelter Laderampe, 1907.

nachqualifiziert

nachqualifiziert

D-6-79-134-62 Am Berg. Bildstock, Sandstein, Pfeiler und Aufsatz mit Marienkrönung und Pietà, 2. Hälfte 18. Jh.; Ecke Sommerrain/Am Berg.

nachqualifiziert

D-6-79-134-25 Am Graben. Bildstock, Sandstein, mit Herz Jesu, 1724; nördlich des Ortes am

Giebelstadter Weg. nachqualifiziert

D-6-79-134-4 Am Königshof 4. Wohnhaus, zweigeschossiger, giebelständiger Satteldachbau mit

verputzten Fachwerkobergeschossen, bez. 1519; Madonnenfigur, um 1770.

nachqualifiziert

D-6-79-134-5 Am Königshof 9. Madonnenfigur, um 1760.

nachqualifiziert

D-6-79-134-95 Am Königshof 14 a. Wohnhaus, ehem. jüdisches Wohnhaus, erdgeschossiges,

traufständiges Doppelhaus mit Satteldach, Ende 18. Jh.

nachqualifiziert

D-6-79-134-105 Am Königshof 21. Ehem. jüdisches Schulhaus, zweigeschossiger Walmdachbau,

verputzt, 1900/01.

nachqualifiziert

D-6-79-134-97 Am Königshof 22. Ehem. Synagoge, Satteldachbau, Bruchstein mit

Hausteingliederungen, 1842.

nachqualifiziert

D-6-79-134-3	Am Riedweg. Pietà, Sandstein, mit Kreuz, 17. Jh.; bei der Sebastianskapelle. nachqualifiziert
D-6-79-134-64	An den vierzehn Morgen. Bildstock, Sandstein, Pfeiler und Aufsatz mit Kreuzigung und dem Blutwunder von Walldürn, 1. Hälfte 18. Jh.; Straße nach Ochsenfurt. nachqualifiziert
D-6-79-134-76	Bei der Kapelle 2. Bildstock, mit Muttergottes, bez. 1885; Ortsausgang nach Gaukönigshofen. nachqualifiziert
D-6-79-134-68	Berg; Kr WÜ 50. Bildstock, Sandstein, Pfeiler und Aufsatz mit Madonnenrelief und Giebeldach, 1764; Straße nach Hopferstadt. nachqualifiziert
D-6-79-134-89	Binsenacker; Herchsheimer Weg. Bildstock, Sandstein, Pfeiler und Aufsatz mit Kreuzigung, geschweiftem Dach und Kreuz, 1588; Weg nach Giebelstadt. nachqualifiziert
D-6-79-134-71	Bolzhausener Straße; Laute. Kreuzschlepper, Sandstein, auf hohem Sockel, bez. 1788; Bolzhäuser Straße. nachqualifiziert
D-6-79-134-60	Brückenstraße 4. Bildstock, Sandstein, Säule und Aufsatz mit Madonnenrelief, Giebelbedachung und Kreuz, bez. 1921; Ortsausgang nach Rittershausen. nachqualifiziert
D-6-79-134-6	Brunnenstraße 5. Hausmadonna, 18. Jh. nachqualifiziert
D-6-79-134-59	Dorfäcker; Klingengärtlein. Marienfigur, Sandstein, auf hohem Sockel, bez. 1921; Brunnenstube. nachqualifiziert
D-6-79-134-102	Dorfgrabenweg; Eichelseer Straße; Nähe Kirchgasse. Bildstock, Sandstein, Pfeiler und Aufsatz mit Relief der Marienkrönung, Mitte 18. Jh.; an der Straße nach Eichelsee. nachqualifiziert
D-6-79-134-100	Dorfstraße 1. Pfarrhaus, zweigeschossiger Walmdachbau mit Sandsteingliederung, neubarock, 1909; Nebengebäude, erdgeschossiger Bau mit Zierfachwerk und abgewalmtem Dach. nachqualifiziert

D-6-79-134-77 Dorfstraße 2; Nähe Dorfstraße. Kath. Pfarrkirche Mariä Verkündigung, Saalbau mit Satteldach, Sakristeianbau, Chorturm mit Spitzhelm, im Kern mittelalterlich, 1616 umgebaut, 1778 erweitert; mit Ausstattung; Freitreppe, Sandstein, mit Terrasse; Ölbergkapelle, 19. Jh., Dach erneuert; Friedhof; Bildstock mit Kreuzigungsrelief, 14. Jh., um 1600 zum Grabstein umgeformt; Friedhofskreuz, um 1860. nachqualifiziert D-6-79-134-78 **Dorfstraße 17.** Hausmadonna. Sandstein, mit Engeln, 1784. nachqualifiziert D-6-79-134-48 Eselsäcker; Kr WÜ 46. Bildstock, Sandstein, Pfeiler und Aufsatz mit Pietà unter Kronenhaube, 18. Jh.; Straße nach Giebelstadt. nachqualifiziert D-6-79-134-88 Eßfelder Weg; Weißes Bild. Mariensäule, Sandstein, 1892; in der Flur, nördlich des Ortes. nachqualifiziert D-6-79-134-91 Euerhausener Schleifweg. Bildstock, Sandstein, Pfeiler und Aufsatz mit Kreuzigung und Muschelabschluss, bez. 1589; Straße nach Euerhausen. nachqualifiziert D-6-79-134-24 Frächt; Wolkshausener Straße. Wegkreuz, Sandstein, bez. 1848; an der Straße nach Wolkshausen. nachqualifiziert D-6-79-134-103 Gänsäcker. Wegkreuz, Sandstein, mit Marienfigur, um 1900. nachqualifiziert D-6-79-134-72 Gänsweiher; Hopferstadter Straße. Bildstock, Sandstein, Pfeiler und Aufsatz mit Kreuzigung, Muschealabschluss und Kugelaufsätzen, 1590; Ortsausgang nach Hopferstadt. nachqualifiziert D-6-79-134-73 Gaubahn. Bildstock, Sandstein, Pfeiler und Aufsatz mit den Vierzehn Nothelfern, 2. Hälfte 18. Jh.; in der Flur südlich des Ortes. nachqualifiziert D-6-79-134-94 Gießgraben. Bildstock, Sandstein, Pfeiler und Aufsatz mit Kreuzigung und Krone, 1799; Straße nach Rittershausen. nachqualifiziert D-6-79-134-7 Hauptstraße 8. Hausfigur, hl. Sebastian, 18. Jh. nachqualifiziert

D-6-79-134-8 Hauptstraße 12; Nähe Hauptstraße. Wohnhaus, zweigeschossiger Satteldachbau in Ecklage mit Eckerker und Fachwerkgiebel, bez. 1907; Marienfigur, Sandstein, 17. Jh.; an der Toreinfahrt; Kreuzigungsgruppe nach Riemenschneider. nachqualifiziert D-6-79-134-9 Hauptstraße 13. Madonnenfigur, Sandstein, 1779. nachqualifiziert D-6-79-134-11 Hauptstraße 16; Nähe Hauptstraße. Rathaus, zweigeschossiger, traufständiger Satteldachbau mit Volutengiebeln, 17. Jh.; am Rathaus Bildstöcke, Sandstein, mit Relief Kreuzigung, 1463, und mit Relief hl. Familie, 1759. nachqualifiziert D-6-79-134-12 **Hauptstraße 21.** Relief, Sandstein, Marientod, mit Stiftern, um 1460. nachqualifiziert D-6-79-134-13 Hauptstraße 22. Kreuzigungsrelief, Sandstein, 17. Jh. nachqualifiziert D-6-79-134-33 Hecke 1. Marienfigur, Sandstein, in Rundbogennische, bez. 1790; an der Grundstücksmaue nachqualifiziert D-6-79-134-32 Hofläng; Holzweg. Bildstock, Sandstein, Altarsockel und Pfeiler mit Fialenaufsatz, neugotisch, bez. 1892; in der Flur Richtung Tückelhausen. nachqualifiziert D-6-79-134-47 Hugo-Wilz-Straße. Bildstock, Sandstein, Pfeiler und Aufsatz mit Kreuzigung, bez. 1737; an der Steig. nachqualifiziert D-6-79-134-36 Hugo-Wilz-Straße 15. Hausfigur, Sandstein, Maria mit Kind und Zepter, bez. 1796. nachqualifiziert D-6-79-134-37 Hugo-Wilz-Straße 17; Spitalgasse 1. Ehem. Amtshaus von Stift Haug, zweigeschossiger Mansardwalmdachbau mit Eckpilastern und geohrten Fensterrahmungen, 1716, Enwurf und Ausführung Joseph Greissing; Nebengebäude, zweigeschossiger Mansarddachbau, im Giebel Fachwerk; Nebengebäude, erdgeschossiger Satteldachbau, nach 1825; Stadel, Bruchsteinbau mit Satteldach, 18. Jh., nach 1825 vergrößert; Umfassungsmauer mit Stützstreben, 18. Jh. nachqualifiziert D-6-79-134-38 Hugo-Wilz-Straße 18. Altes Pfarrhaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit verputztem Fachwerkobergeschoss, bez. 1617. nachqualifiziert

D-6-79-134-99 **Hugo-Wilz-Straße 19.** Madonnenfigur, Holz, gefasst, frühes 19. Jh. nachqualifiziert D-6-79-134-93 Im Tiergarten. Bildstock, Sandstein, zweistufiger Pfeiler und Aufsatz mit Kreuzigung, 1589; Straße nach Euerhausen. nachqualifiziert D-6-79-134-1 Im Tiergarten. Pietà, Sandstein, auf Sockel, 1766; Schießstandweg, südlich des Ortes. nachqualifiziert D-6-79-134-80 Kapellenstraße 2. Bildstock, Sandstein, Pfeiler mit Figurenreliefs und Aufsatz mit Relief Marienkrönung, bez. 1768. nachqualifiziert D-6-79-134-87 Kapellenstraße 14. Wegkreuz, Sandstein, auf niedrigem Sockel, 2. Hälfte 19. Jh.; Straße nach Gaukönigshofen. nachqualifiziert D-6-79-134-15 Kirchplatz 1; Hinter der Kirche. Kath. Pfarrkirche hl. Schutzengel und St. Jakobus Major, Saalbau mit eingezogenem Chor und Chorflankenturm, Pilastergliederung, dreiläufige Freitreppe mit Balustergeländer, 1724-30 nach Plänen Balthasar Neumanns; mit Ausstattung; Ölbergkapelle mit Figuren des frühen 17. Jh.; Friedhof; Grabmäler, frühes 19.-20. Jh.; Kreuz mit Schmerzensmutter und zwei Grabsteine, 1741; Lourdesgrotte; Friedhofskreuz, Sandstein, 1741. nachqualifiziert D-6-79-134-16 Kirchplatz 2. Kath. Pfarrhaus, zweigeschossiger Halbwalmdachbau, mit geohrten Rahmungen, im Kern 17. Jh., Umbau 1. Hälfte 18. Jh.; Nebengebäude, erdgeschossiger Krüppelwalmdachbau, 18. Jh. nachqualifiziert D-6-79-134-17 Kirchplatz 4. Pietà-Relief, 17. Jh. nachqualifiziert D-6-79-134-10 Kirchplatz; Nähe Kirchplatz. Zwei Heiligenfiguren, Sandstein, 2. Hälfte 18. Jh., eine bez. 1778; am Kirchplatz aufgestellt. nachqualifiziert D-6-79-134-43 Kirchweg. Zwei Sandsteinfiguren, Maria (links) und Josef mit Kind (rechts), 18. Jh.; am Aufgang zur Kirche. nachqualifiziert D-6-79-134-34 Kirchweg 7; Kirchweg 2. Kath. Pfarrkirche St. Bartholomäus, nachgotische Anlage, spätes 16. Jh., Schiff 1750 verlängert, Wiederaufbau nach 1945; mit Ausstattung; Stützmauern der ehem. Kirchhofbefestigung. nachqualifiziert

D-6-79-134-63	Lange Läng. Kreuzschlepper, Sandstein, 1773; Straße nach Ochsenfurt. nachqualifiziert
D-6-79-134-58	Marienplatz. Marienfigur, Sandstein, um 1860/70; auf dem Dorfplatz. nachqualifiziert
D-6-79-134-55	Marienplatz 3. Kath. Kuratiekirche St. Laurentius, Chorturmkirche, mittelalterlicher Kern, Erweiterungen im 18. Jh.; mit Ausstattung. nachqualifiziert
D-6-79-134-18	Mühlstraße 20. Pietà-Figur, Sandstein, wohl 17. Jh. nachqualifiziert
D-6-79-134-27	Nähe Acholshäuser Straße. Bildstock, mit Marienrelief, 18. Jh.; an der Straße nach Acholshausen. nachqualifiziert
D-6-79-134-26	Nähe Am Anger. Bildstock, Sandstein, Altarsockel, Säule, Aufsatz mit Kreuzigungsrelief und Giebeldach, 1591; Straße nach Acholshausen. nachqualifiziert
D-6-79-134-96	Nähe Am Königshof. Ehem. jüdisches Ritualbad, Mikwe, kleiner erdgeschossiger, Traufseitbau, modern bez. 1819. nachqualifiziert
D-6-79-134-84	Nähe Dorfstraße. Kriegerdenkmal, Sandstein, Kriegerfigur mit Schwert und Schild, darauf Christusmonogramm "IHC" mit Kreuz, beiderseits um zwei Inschriftblöcke erweitert, um 1920/25; vor der alten Schule. nachqualifiziert
D-6-79-134-2	Nähe Eichelseer Straße. Pietà, Sandstein, 1757; Straßenkreuzung nordwestlich am Dorfeingang. nachqualifiziert
D-6-79-134-108	Nähe Hauptstraße. Bildstock, rechteckiger Schaft auf Piedestal mit halbrundem Aufsatz, dort Darstellung der Hl. Eucharistie, um 1720. nachqualifiziert
D-6-79-134-109	Nähe Holzweg. Bildstock, Reliefaufsatz mit Darstellung der Hl. Dreifaltigkeit und Inschriftkartusche über Vierkantpfeiler und Postament, Sandstein, bez. 1740. nachqualifiziert
D-6-79-134-35	Nähe Hugo-Wilz-Straße. Kapelle, Satteldachbau mit eingezogener Rundapsis und Sandsteingliederung, historistisch, bez. 1887; mit Ausstattung. nachqualifiziert

D-6-79-134-22 Nähe Immentalgraben. Bildstock, Sandstein, Pfeiler und Aufsatz mit Flucht nach Ägypten, 1642; nördlich des Ortes. nachqualifiziert D-6-79-134-79 Nähe Kapellenstraße. Kath. Kapelle St. Sebastian, Saalbau mit eingezogenem, dreiseitig geschlossenem Chor und Dachreiter, 1771-72; mit Ausstattung. nachqualifiziert D-6-79-134-14 Nähe Kirchplatz; Nähe Hauptstraße. Mariensäule, Sandstein, lebensgroße Madonnenfigur auf Sockel, um 1860/70 (in der Mitte); zwei Heiligenfiguren, Sandstein, 18. Jh.; unterhalb der Kirche am Dorfplatz. nachqualifiziert D-6-79-134-90 Nähe Pfaffenweg. Kreuzschlepper, Sandstein, auf hohem Sockel, 1801; Weg nach Giebelstadt. nachqualifiziert D-6-79-134-56 Nähe Sommerrain. Friedhof, Anlage des 19. Jh.; Friedhofsmauer; Friedhofskreuz, 1829; außerhalb des Ortes. nachqualifiziert D-6-79-134-19 Nikolausgraben 9. Kath. Kapelle St. Nikolaus, Saalbau, Chorturm mit Spitzhelm, 1613; mit Ausstattung. nachqualifiziert D-6-79-134-57 Ochsenfurter Straße 5. Bildstock, Sandstein, Pfeiler und Aufsatz mit Dreifaltigkeit, bez. 1748; im Dorf. nachqualifiziert D-6-79-134-75 Otto-Menth-Straße 4. Bildstock, Sandstein, Pfeiler und Aufsatz mit Kreuzigung, 1674; Straßenkreuzung nordwestlich am Dorfeingang. nachqualifiziert D-6-79-134-65 Otto-Menth-Straße 9. Kath. Pfarrkirche St. Matthäus, viergeschossiger Chorturm mit Spitzhelm an eingezogenem Chor 13. Jh., Langhaus mit Satteldach 1783-85; mit Ausstattung; Freitreppe mit Sandsteinfiguren der hll. Kilian, 1891 (links), und Nepomuk, 1770 (rechts); Friedhofsmauer mit Resten der ehem. Ortsbefestigung; Sammelgrabstätte der Seelsorger mit Kreuzschlepper, Sandstein, 2. Hälfte 18. Jh.; Pietà-Gruppe unter dem Kreuz, Sandstein, 1798. nachqualifiziert D-6-79-134-66 Otto-Menth-Straße 17. Bauernwohnhaus, zweigeschossiger Bruchsteinbau mit Hausteingliederung und Krüppelwalmdach, um 1850; Hausmadonna, gleichzeitig. nachqualifiziert D-6-79-134-67 Otto-Menth-Straße 18. Hausfigur, Sandstein, hl. Josef, 18. Jh. nachqualifiziert

D-6-79-134-28	Raiffeisenplatz 1. Bildstock, mit Pietà, 18. Jh.; am Kapellenacker, gegenüber Lagerhaus. nachqualifiziert
D-6-79-134-39	Ratstein 1; Nähe Ratstein. Bauernhaus, zweigeschossiger, giebelständiger Krüppelwalmdachbau mit geohrten Fensterrahmungen, verputzt, frühes 19. Jh.; Pietà, Sandsteinskulptur in Wandnische, 1817; am Stadel. nachqualifiziert
D-6-79-134-23	Relief. Bildstock, mit Heiligblutdarstellung, 17./18. Jh.; an der Straße nach Tückelhausen. nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert
D-6-79-134-81	Ringstraße. Bildstock, Sandstein, mit Schmerzensmutter, bez. 1826. nachqualifiziert
D-6-79-134-101	Ringstraße 11. Bauernhof; zweigeschossiges Wohnhaus mit Krüppelwalmdach, Fachwerkkniestock und Erker, 1909; Nebengebäude, Satteldachbau mit Fachwerkobergeschoss; Stadel, Fachwerkbau mit Satteldach. nachqualifiziert
D-6-79-134-82	Ringstraße 13. Wandnische mit Geißelchristus, 18. Jh. nachqualifiziert
D-6-79-134-31	Rosengarten. Wegkreuz, Sandstein, um 1850/60; in der Rosengartensiedlung. nachqualifiziert
D-6-79-134-98	Schanz. Kreuzschlepper, Sandstein, 18. Jh.; links an der Straße nach Wolkshausen, im Flurstück "In der Schanz". nachqualifiziert
D-6-79-134-83	Seestraße 8. Wegkreuz, Sandstein, 1919. nachqualifiziert
D-6-79-134-61	Sommerrain. Bildstock, über sich verjüngenden, mit Heiligenfiguren geschmückten Vierkantpfeiler auf Postament, Reliefaufsatz mit Darstellung der Hl. Familie und Putten (recto) sowie baldachinbekrönte Darstellung der Gottesmutter mit Jesuskund (verso), Abschluss mit Krone, Sandstein, bez. 1749. nachqualifiziert
D-6-79-134-74	Sonderhöfer Straße 5. Bildstock, Sandstein, Pfeiler und Aufsatz mit Dreifaltigkeit und Giebel, neugotisch, 1859; Sonderhöfer Straße, vor dem Bahnübergang. nachqualifiziert
D-6-79-134-40	Spitalgasse 1. Bildstock, Sandstein, Pfeiler und Aufsatz mit Kreuzigung, bez. 1752. nachqualifiziert

D-6-79-134-85	St 2270. Bildstock, Sandstein, mit Relief Kreuzigung, 1773; Straße nach Gaukönigshofen. nachqualifiziert
D-6-79-134-29	St 2270. Bildstock, Sandstein, Pfeiler und Aufsatz mit Dreieinigkeit und Giebeldach, 1930; Straße nach Tückelhausen. nachqualifiziert
D-6-79-134-46	Steig. Kreuzwegstationen, Sandsteinreliefplatten, 19. Jh.; im Friedhof. nachqualifiziert
D-6-79-134-49	Steig. Bildstock, Sandstein, halbrunder Sockel, Aufsatz mit Kreuzigung, gefasst; Straße nach Giebelstadt. nachqualifiziert
D-6-79-134-30	Steinbruch. Bildstock, Sandstein, mit Kreuzigungsrelief und Eselsrückenabschluss, 1454; Ochsenfurter Steige. nachqualifiziert
D-6-79-134-86	Stiegel. Bildstock, Sandstein, Pfeiler und Aufsatz mit Marienkrönung und Dreiecksgiebel, neugotisch, 1865; Weggabelung vor dem Feuerweiher. nachqualifiziert
D-6-79-134-53	Sühnekreuz. am Trunks-Wäldchen. nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert
D-6-79-134-53 D-6-79-134-54	
	nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert Sühnekreuz. an der Steig.
D-6-79-134-54	nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert Sühnekreuz. an der Steig. nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert Sühnekreuz. am Herchsheimer Weg.
D-6-79-134-54 D-6-79-134-52	nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert Sühnekreuz. an der Steig. nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert Sühnekreuz. am Herchsheimer Weg. nicht nachqualifiziert Thierbach. Wegkreuz, Sandstein, mit Schmerzensmutter und Einfriedung, um 1900; Ortsausgang nach Hopferstadt.
D-6-79-134-54 D-6-79-134-52 D-6-79-134-70	Sühnekreuz. an der Steig. nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert Sühnekreuz. am Herchsheimer Weg. nicht nachqualifiziert Thierbach. Wegkreuz, Sandstein, mit Schmerzensmutter und Einfriedung, um 1900; Ortsausgang nach Hopferstadt. nachqualifiziert Triebäcker. Kreuzschlepper, Sandstein, auf hohem Sockel mit Inschriftentafel, barock, bez. 1741 von Leopold Kurzhammer (Ochsenfurt).

D-6-79-134-45	Weinbergweg. Bildstock, Sandstein, Schaft nach oben stark verjüngt, Aufsatz mit Pietà, bez. 1697; Weinbergweg. nachqualifiziert
D-6-79-134-51	Wester. Wegkreuz, Sandstein, 18. Jh.; an der Steig. nachqualifiziert
D-6-79-134-41	Wester 2; Wester 3. Sebastiansfigur, Sandstein, 18. Jh.; an Nebengebäude. nachqualifiziert
D-6-79-134-42	Wester; Wester 2. Marienstatue, Sandstein, auf Sockel mit gebauchter Säule, bez. 1877; auf dem Dorfplatz. nachqualifiziert
D-6-79-134-20	Zehnthofstraße 5. Einfahrt des ehem. Zehnthofes, Sandstein, mit Löwenmaske, bez. 1696; Pietà, um 1700. nachqualifiziert
D-6-79-134-21	Zehnthofstraße 8. Hausfigur, Sandstein, Pietà, 18. Jh.; an der Grundstücksmauer Ölbergchristus, 18. Jh. nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 108

Regierungsbezirk Unterfranken Landkreis Würzburg

Gemeinde Gaukönigshofen



Bodendenkmäler

D-6-6325-0001	Bestattungen vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-6-6325-0003	Brandgräber vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung mit Steinkranz. nachqualifiziert
D-6-6325-0004	Körpergräber der Schnurkeramik. nachqualifiziert
D-6-6325-0012	Siedlung der Hallstattzeit. nachqualifiziert
D-6-6325-0016	Siedlung der Latènezeit. nachqualifiziert
D-6-6325-0017	Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-6-6325-0019	Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-6-6325-0020	Siedlung des Mittelneolithikums und der frühen Latènezeit. nachqualifiziert
D-6-6325-0021	Siedlung der Urnenfelderzeit, der Hallstattzeit, der jüngeren Latènezeit, der römischen Kaiserzeit, der Völkerwanderungszeit und der Merowingerzeit sowie verebnete vorgeschichtliche Grabhügel. nachqualifiziert
D-6-6325-0022	Siedlung des Mittelneolithikums und der römischen Kaiserzeit. nachqualifiziert
D-6-6325-0023	Siedlung der Linearbandkeramik, der Stichbandkeramik und des Mittelneolithikums. nachqualifiziert
D-6-6325-0024	Siedlung der Linearbandkeramik und der jüngeren Latènezeit. nachqualifiziert
D-6-6325-0025	Grabhügel der Hallstattzeit. nachqualifiziert

D-6-6325-0027	Siedlung der Hallstattzeit. nachqualifiziert
D-6-6325-0028	Körpergräber des Endneolithikums. nachqualifiziert
D-6-6325-0030	Bestattungsplatz mit verebneten Grabhügeln mit Bestattungen der Schnurkeramik, Siedlung des Neolithikums sowie Siedlung und Grabenwerk ("Herrenhof") der Hallstattzeit. nachqualifiziert
D-6-6325-0031	Urnenfelderzeitliche Bestattungen. nachqualifiziert
D-6-6325-0120	Grabenwerk vorgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-6-6325-0121	Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-6-6325-0122	Verebnete vorgeschichtliche Grabhügel. nachqualifiziert
D-6-6325-0123	Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-6-6325-0124	Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-6-6325-0125	Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-6-6325-0126	Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-6-6325-0127	Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-6-6325-0128	Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-6-6325-0131	Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-6-6325-0132	Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.

nachqualifiziert

D-6-6325-0133	Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-6-6325-0134	Verebnete vorgeschichtliche Grabhügel. nachqualifiziert
D-6-6325-0135	Verebnete vorgeschichtliche Grabhügel. nachqualifiziert
D-6-6325-0136	Vorgeschichtliche Grabhügel. nachqualifiziert
D-6-6325-0137	Verebnete vorgeschichtliche Grabhügel. nachqualifiziert
D-6-6325-0146	Siedlung der Linearbandkeramik, der Urnenfelderzeit, der jüngeren Latènezeit und der römischen Kaiserzeit sowie verebnete vorgeschichtliche Grabhügel. nachqualifiziert
D-6-6325-0188	Siedlung der Urnenfelderzeit. nachqualifiziert
D-6-6325-0193	Siedlung der Hallstattzeit. nachqualifiziert
D-6-6325-0206	Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-6-6325-0218	Wüstung des Mittelalters oder der frühen Neuzeit. nachqualifiziert
D-6-6325-0236	Archäologische Befunde im Bereich der im Kern mittelalterlichen, in der frühen Neuzeit erweiterten Kath. Pfarrkirche St. Mariae Verkündigung und St. Markus von Wolkshausen mit Körperbestattungen im ummauerten Kirchhof. nachqualifiziert
D-6-6325-0237	Archäologische Befunde im Bereich der Kath. Kapelle St. Sebastian in Wolkshausen. nachqualifiziert
D-6-6325-0289	Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-6-6325-0290	Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-6-6325-0291	Siedlung der jüngeren Latènezeit. nachqualifiziert

D-6-6326-0009	Siedlung der Linearbandkeramik und der Hallstattzeit sowie Körpergräber des Endneolithikums. nachqualifiziert
D-6-6326-0015	Freilandstation des Mesolithikums und endneolithische Körpergräber sowie Siedlung der Linearbandkeramik, des Mittel-, Jung- und Endneolithikums, der Urnenfelderzeit, der Hallstatt-, Latène- und römischen Kaiserzeit sowie der Völkerwanderungs- und der Merowingerzeit. nachqualifiziert
D-6-6326-0037	Siedlung der Urnenfelderzeit und der Hallstattzeit. nachqualifiziert
D-6-6326-0038	Siedlung der Linearbandkeramik, der Urnenfelderzeit sowie der mittleren und jüngeren Latènezeit. nachqualifiziert
D-6-6326-0039	Siedlung der Linearbandkeramik, des Jungneolithikums, der Urnenfelder- und der Hallstattzeit sowie Körpergräber der Hallstattzeit. nachqualifiziert
D-6-6326-0040	Siedlung der Linearbandkeramik sowie Körpergräber der Hallstattzeit und der Merowingerzeit. nachqualifiziert
D-6-6326-0041	Körperbestattungen der Bronzezeit. nachqualifiziert
D-6-6326-0042	Mittelalterlicher Burgstall. nachqualifiziert
D-6-6326-0047	Brandgräber der Urnenfelderzeit und Siedlung der Hallstattzeit. nachqualifiziert
D-6-6326-0048	Siedlung der Hallstattzeit und der jüngeren Latènezeit. nachqualifiziert
D-6-6326-0050	Spätmittelalterlicher oder neuzeitlicher Erdstall. nachqualifiziert
D-6-6326-0052	Brandgräber der Urnenfelderzeit und Siedlung der Hallstattzeit, der frühen und jüngeren Latènezeit. nachqualifiziert
D-6-6326-0053	Siedlung des Neolithikums, der Hallstattzeit, der frühen Latènezeit und vermutlich der Bronzezeit. nachqualifiziert

D-6-6326-0055	Brandgräber der römischen Kaiserzeit. nachqualifiziert
D-6-6326-0056	Siedlung der Urnenfelderzeit, der jüngeren Latènezeit und der römischen Kaiserzeit, Bestattungen vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung sowie Wüstung des frühen Mittelalters. nachqualifiziert
D-6-6326-0057	Siedlung der Urnenfelderzeit. nachqualifiziert
D-6-6326-0058	Siedlung der Urnenfelderzeit und der Latènezeit. nachqualifiziert
D-6-6326-0059	Siedlung der Urnenfelderzeit und Wüstung des Mittelalters. nachqualifiziert
D-6-6326-0060	Siedlung der Hallstattzeit. nachqualifiziert
D-6-6326-0108	Siedlung der Linearbandkeramik, des Mittelneolithikums, der Michelsberger Kultur, der späten Urnenfelder- und der Hallstattzeit sowie verebnete vorgeschichtliche Grabhügel, daraus Funde der Hallstattzeit. nachqualifiziert
D-6-6326-0126	Siedlung vorgeschichtlicher, vermutlich urnenfelderzeitlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-6-6326-0127	Viereckiges Grabenwerk vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung sowie Siedlung der Urnenfelderzeit. nachqualifiziert
D-6-6326-0146	Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-6-6326-0147	Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-6-6326-0148	Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-6-6326-0149	Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-6-6326-0150	Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert

D-6-6326-0151	Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-6-6326-0152	Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-6-6326-0153	Siedlung der älteren Latènezeit. nachqualifiziert
D-6-6326-0154	Siedlung der Bronzezeit. nachqualifiziert
D-6-6326-0155	Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-6-6326-0156	Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-6-6326-0157	Verebnete vorgeschichtliche Grabhügelgruppe. nachqualifiziert
D-6-6326-0158	Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-6-6326-0242	Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-6-6326-0262	Siedlung der jüngeren Latènezeit. nachqualifiziert
D-6-6326-0268	Siedlung der Linearbandkeramik. nachqualifiziert
D-6-6326-0270	Siedlung der jüngeren Latènezeit. nachqualifiziert
D-6-6326-0271	Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-6-6326-0288	Siedlung der jüngeren Urnenfelderzeit. nachqualifiziert
D-6-6326-0349	Siedlung der späten Hallstattzeit und der frühen Latènezeit. nachqualifiziert
D-6-6326-0350	Siedlung des Neolithikums. nachqualifiziert

D-6-6326-0352	Archäologische Befunde im Bereich der frühneuzeitlichen Kath. Pfarrkirche Hl. Schutzengel und Jakobus d.Ä. von Gaukönigshofen. nachqualifiziert
D-6-6326-0353	Archäologische Befunde im Bereich der frühneuzeitlichen Kath. Kapelle St. Nikolaus in Gaukönigshofen mit Körperbestattungen im umgebenden Friedhof. nachqualifiziert
D-6-6326-0354	Archäologische Befunde im Bereich der frühneuzeitlichen Synagoge von Gaukönigshofen, vermutlich mit frühneuzeitlichem Vorgängerbau. nachqualifiziert
D-6-6326-0355	Archäologische Befunde im Bereich der frühneuzeitlichen Kath. Pfarrkirche St. Bartholomäus von Acholshausen mit mittelalterlichem Vorgängerbau und ehem. Kirchhofbefestigung. nachqualifiziert
D-6-6326-0357	Archäologische Befunde im Bereich der im Kern mittelalterlichen, frühneuzeitlichen Kath. Kuratiekirche St. Laurentius von Eichelsee. nachqualifiziert
D-6-6326-0359	Archäologische Befunde im Bereich der frühneuzeitlichen Kath. Pfarrkirche St. Matthäus von Rittershausen mit mittelalterlichem Vorgängerbau und Körperbestattungen im befestigten Kirchhof. nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 92